gemaltes Wacht = Zimmer, in eines, weiß und Gold, von 4 Fenstern, gegen welchen über 4 Spiegelfenster sind; hieselbst stehet auch ein rothsammtner Baldachin mit Gold, samt einem Sessel; in der Mitte hängen 2 schöne Kronleuchter. Dann kommt man in ein ähnliches Zimmer, welches mit 12 großen Gemälden von Bataillen behangen ist; hier stehet ein deutscher adelicher Gardist, wie auch ein Ungarischer und ein Polnischer, jeder mit bloßem Säbel. Rechts kommt man in ein großes Zimmer, woselbst ein sehr großes, 5 Ellen breites und 4 Ellen langes Gemälde zu sehen, worauf eine Schlittenfahrt des Kaisers Franciscus, und der Römischen Königin Josepha vorgestellt ist: die Equipage ist weiß und sehr stark mit Gold, hinten und vorne reitet die Ungarische Nobelgarde in Galla = Uniform; dann folgen die andern Schlitten: alle Personen, derer über 300, sind nach dem Leben gemalet.

Von da gieng ich wieder durch das Bataillen-Zimmer zurück, in den großen Rittersaal, wo alle Königl. und Churfürstl. Gesandten Audienz bekommen. Dieser Saal ist weiß lakirt und stark ver=